

Die Pfarrstelle der Friedrichstadtparoisse der Französischen Kirche zu Berlin (Hugenottenkirche) ist ab 1. Oktober 2019 mit einem Dienstumfang von 75 % gemäß den Ordnungen der Französischen Kirche zu Berlin – Discipline ecclésiastique und Règlements - durch Wahl in der Gemeindeversammlung wieder zu besetzen.

Bewerbungen sind zulässig von Pfarrerinnen und Pfarrern bzw. ordinierten Gemeindepädagoginnen oder ordinierten Gemeindepädagogen aller Gliedkirchen der EKD.

Die Französische Kirche zu Berlin ist eine reformierte Personalgemeinde mit einem kleinen französischsprachigen Gemeindeteil. Die ca. 750 Mitglieder wohnen über Berlin und Brandenburg verstreut. Die Gottesdienste finden in der Französischen Friedrichstadtkirche und einmal monatlich im Coligny-Saal im Gemeindezentrum Berlin-Halensee statt. Die Französische Friedrichstadtkirche auf dem Gendarmenmarkt ist die reformierte Citykirche Berlins. Im Französischen Dom betreibt die Gemeinde das Hugenottenmuseum.

Die Pfarrerin oder der Pfarrer sollte Berufserfahrung in einer Gemeinde haben und den reformierten Bekenntnisstand der Gemeinde vertreten. Französische Sprachkenntnisse sind erwünscht. Besonderer Wert wird auf eine lebendige und sorgfältige Wortverkündigung gelegt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Verwaltungsarbeit kommt auf die Pfarrerin oder den Pfarrer zu, da die Französische Kirche zu Berlin finanziell selbständig ist. Eine Dienstwohnung steht nicht zur Verfügung.

Für telefonische Auskünfte stehen zur Verfügung: der Secrétaire Prof. Dr. Stephan Krämer, Tel. 0172 1474517 und Pfarrer Dr. Jürgen Kaiser, Tel. 03328 349 041.

Bewerbungen werden bis zum 30. September 2019 erbeten an das Konsistorium, Abteilung 3, Georgenkirchstraße 69, 10249 Berlin.